



13. Februar 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Die Passions- und Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch

Kirchgemeinden in Sachsen laden zu Andachten, Gottesdiensten, Passionsmusiken und Pilgerwanderungen ein

DRESDEN - In Sachsen wird die Passions- und Fastenzeit vom Aschermittwoch (18. Februar) bis Karsamstag (4. April) von vielen Christinnen und Christen bewusst begangen. Die sächsischen Kirchgemeinden laden in dieser Zeit zu Passionsandachten, Gottesdiensten und Kreuz- und Pilgerwegen ein. Zudem werden Passionsmusiken und Passions-Oratorien aufgeführt. Das traditionelle Fasten in der Passionszeit wird auch in diesem Jahr durch besondere Fastenangebote begleitet. Der Aschermittwoch wird in Sachsen zugleich als Frühjahrsbußtag gefeiert, an dem Abendgottesdienste und Andachten stattfinden.

Hintergrund: Sächsischer Frühjahrsbußtag am Aschermittwoch

Der Frühjahrsbußtag am Aschermittwoch ist in Sachsen auch über die Reformation hinaus von den zahlreichen Bußtagen der damaligen Kirche erhalten geblieben. Seit 1830 gibt es nur noch zwei Landesbußtage im Frühjahr und Herbst. In Sachsen ist der Buß- und Betttag im Herbst ein staatlich geschützter und arbeitsfreier Feiertag geblieben und bildet gleichzeitig den Abschluss der FriedensDekade. Der Frühjahrsbußtag, seit 1996 auf Aschermittwoch festgelegt, ist im Gesetz über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen ausdrücklich als religiöser Feiertag genannt. Der Tag öffnet den Raum, Gott Klagen und Bitten angesichts der aktuellen Ereignisse zu benennen sowie Sünden zu bekennen und zu beichten.

Altarwandlungen

Die alte Tradition der Altarwandlung, in dem die Festtagsansicht durch das Schließen von zwei Altarflügeln zur sogenannten Fastenansicht vollzogen wird, kann man am Aschermittwoch zum Beispiel um 18:00 Uhr im **Zwickauer Dom St. Marien** erleben, wo die Altarwandlung des berühmten Wolgemut-Altars im Rahmen der Aschermittwochsandacht stattfindet. In der **St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz** beginnt um 19:00 Uhr eine Musikalische Andacht mit Altarwandlung.

Zudem gibt es die Tradition, mit großen Fastentüchern (sog. Hungertüchern) den gesamten Altarbereich zu verhängen. Berühmtestes Beispiel in Sachsen sind die Zittauer Fastentücher. Ein Gottesdienst mit Altarbildverhüllung findet beispielsweise am 22. Februar um 9:30 Uhr in der **Auferstehungskirche Dresden-Plauen** statt.

Andachten und Ökumenische Abendgottesdienste am Aschermittwoch

Am Aschermittwoch, 18. Februar, finden in **Dresden** Andachten um 18:00 Uhr in der Bethlehemkirche Dresden-Tolkewitz und um 19:00 Uhr in der Kirche in Dresden-Langebrück statt. Zu Ökumenischen Abendgottesdiensten wird um 19:00 Uhr in die Pfarrei Christus König in **Radebeul** und in die katholische St. Josefkirche in **Dresden-Pieschen** eingeladen. Ebenfalls ökumenisch wird der Gottesdienst zum Aschermittwoch um 19:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in der Dresdner Neustadt gefeiert.





13. Februar 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

presse@evlks.de
www.evlks.de

In **Leipzig** beginnen um 18:00 Uhr eine Andacht in der Trinitatiskirche Anger-Crottendorf, ein Gottesdienst mit Abendmahl in der Nathanaelkirche und ein ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche Möckern. Die Kirchengemeinde im Leipziger Süden feiert zusammen mit der katholischen Pfarrei um 19:00 Uhr einen Ökumenischen Gottesdienst in der St. Bonifatiuskirche. Zeitgleich beginnt Buß-Gottesdienst mit Abendmahl des Alesiuskirchspiels in der Kirche Zuckelhausen und eine Aschekreuzandacht in der Johanniskirche Dösen. In die Leipziger Peterskirche wird um 19:30 Uhr zu einer Ökumenische Andacht mit Austeilung des Aschekreuzes eingeladen.

In der **Marienkirche Großenhain** beginnt am Aschermittwoch um 18:00 Uhr eine Andacht. In der sächsischen Schweiz lädt der Kirchgemeindebund Heidenau ebenfalls um 18:00 Uhr zu einem Gottesdienst zum Frühjahrsbußtag in die Kapelle im **Bielatal** ein. Ein Ökumenischer Abendgottesdienst wird um 18:30 Uhr in der katholischen Kirche "Mariä Namen" in **Löbau** gefeiert. Um 19:30 Uhr beginnt ein Gottesdienst mit Asche-Ritus in der Kirche in **Radeburg** und ein Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit in der Kath. Kirche St. Benno in **Meißen**.

In **Glauchau** wird um 18:00 Uhr zu einem Ökumenischen Gottesdienst in die Kirche Mariae Himmelfahrt eingeladen. Im **erzgebirgischen Oelsnitz** beginnt um 19:00 Uhr eine Andacht in der Christuskirche. In **Marienberg** wird zu einem Gottesdienst mit Abendmahl um 19:30 Uhr in die St. Marienkirche eingeladen und in **Lößnitz-Affalter** kommen Christinnen und Christen zeitgleich zu einem Aschermittwochsgespräch zu Beginn der Fastenzeit im Gemeindesaal der Kirchengemeinde zusammen.

Passionsandachten in sächsischen Kirchengemeinden

Im weiteren Verlauf der siebenwöchigen Passionszeit bis zum Osterfest bieten viele Kirchengemeinden regelmäßig, meist wöchentlich, Passionsandachten an. So finden unter dem Titel "G(L)ANZ IM SCHATTEN" jeweils mittwochs um 17.00 Uhr Passionsandachten in Wort und Musik im **Dom St. Marien in Zwickau** statt. In der **Meißner Frauenkirche** wird immer mittwochs 18:00 Uhr zu einer Passionsandacht zu einer Strophe des Liedes 'Du großer Schmerzensmann' EG 87 eingeladen. Weitere Passionsandachten finden jeweils am Mittwoch in der **Bethlehemkirche Dresden-Tolkewitz** (18:00 Uhr), in der **Auferstehungskirche Dresden-Plauen** (19:00 Uhr) und in der **Kirche in Dresden-Langebrück** (19:00 Uhr) statt.

Am 1. März findet um 16:00 Uhr eine Passionsandacht mit dem Kammerchor auf dem Friedhof in **Neustadt/Sachsen** statt. Zu einer ökumenischen Passionsandacht in Gebärdensprache wird am 11. März um 15:00 Uhr in die **Propsteikirche St. Trinitatis Leipzig** eingeladen. Ebenfalls am 11. März findet in der **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Chemnitz** um 18:00 Uhr eine Passionsandacht zur Ausstellung "Biblische Gesichter" statt. In der **Dresdner Lukaskirche** lädt der Erwachsenenkreis "Mittwoch nach 8" um 19:30 Uhr zu einer Passionsandacht mit dem St. Lukas Gospelchor unter Leitung von Kantorin Katharina Pfeiffer und danach zum weiteren Beisammensein ein.





13. Februar 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Fastenaktion „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“

Am Aschermittwoch beginnt die aktuelle Fastenaktion der evangelischen Kirche. „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“ lautet das Motto in diesem Jahr. Die Fastenaktion lädt dazu ein, für sieben Wochen bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte herauszutreten, in den Blick Gottes auf unsere Welt einzutauchen und einen mitfühlenden Umgang miteinander zu üben. Der Eröffnungsgottesdienst der Fastenaktion findet am 22. Februar 2026 um 9:00 Uhr statt. Das ZDF überträgt live aus der St.-Albani-Kirche in Göttingen. Die zentralen Elemente der Aktion sind wieder der [Tageswand](#)- und der [Tagestischkalender](#) der edition chrison. Mit sieben Wochenthemen wird durch die Aktion 2026 geführt. Das [Themenheft ZUTATEN](#) bietet darüber hinaus Material für die Arbeit in der Gemeinde und Hintergrundtexte zur Aktion. Downloadmaterial mit dem Aktionsmotiv und dem Aktionslogo gibt es [hier](#).

Weitere Angebote zum Pilgern und Fasten in der Passionszeit

Zu einer Fastentuchmeditation lädt das Kirchspiel Muldental an drei Sonntagen (22. Februar, 8. März, 22. März) jeweils um 9:00 Uhr in die Kirche in **Hohnstädt** ein. In der **Stadtkirche Mutzschen** wird jeweils am Montagabend um 19:00 Uhr eine Fastenmeditation angeboten (23. Februar, 2. März, 16. März, 30. März).

Eine Pilgerwanderung in der Fastenzeit veranstaltet die **Pilgerkirche Trebsen** und das Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental am 28. Februar von 9:00-16:00 Uhr. Die Strecke führt über ca. 12 Kilometer von Altenbach bis zur Kirche Trebsen. „Pilgern in der Fastenzeit bietet die Chance zu entschleunigen, Belastendes und Stress loszulassen und die Weite in deinem Leben wieder mehr zu entdecken. Das Laufen durch den Wald und die offene Muldenlandschaft, verschiedene spirituelle Impulse und eine Zeit des Schweigens unterstützen uns dabei und lassen uns Freiheit und Weite auf ganz konkrete Weise erfahren und fühlen.“, heißt es in der Einladung.

Zu Regionalgottesdiensten mit Fastenessen lädt die Kirchgemeinde **Burkau** in der Fastenzeit jeweils an wechselnde Orte ein. Im [Haus der Stille](#) in **Grumbach** findet vom 16.-22 Februar eine Fastenwoche unter dem Titel "Vom Weniger zum Mehr" sowie einzelne stille Tage im Februar und März statt. Darüber hinaus bietet das Haus der Stille eine gemeinsame Feier der Kar- und Ostertage an.

Ökumenische Exerzitien im Alltag

In der Passionszeit besteht wieder die Möglichkeit, an einem Kurs „Ökumenische Exerzitien im Alltag“ teilzunehmen. Die Kurse sind darauf ausgerichtet, den Alltag bewusst geistlich zu gestalten, zu leben und als einen Weg zu Gott zu entdecken. Die Angebote sind zum größten Teil ökumenisch vorbereitet und begleitet. Um sich mit dem Ablauf vertraut zu machen, gibt es vor Beginn einen Informationsabend. Neben Angeboten in **Dresden und Leipzig** gibt es auch Online-Angebote: <https://www.exerzitien-im-alltag.de/>

Passionsmusiken und Konzerte

Die Passionszeit ist eine kirchenmusikalisch bedeutsame Zeit, in der zahlreiche Konzerte und Werke mit Bezug zur Passionsgeschichte aufgeführt werden. Insbesondere die Johannespassion und die Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach gehören in Sachsen traditionell dazu. Die Aufführungen finden meist in der zweiten Hälfte der siebenwöchigen Passionszeit statt.

